

Wir vermitteln folgende Formen der Pflege:

Kurzzeitpflege

für Kinder, die z.B. durch Erkrankung der Mutter eine vorübergehende Betreuung suchen.

Bereitschaftspflege

für Kinder, die sehr kurzfristig für einen bestimmten Zeitraum durch eine Not- oder Krisensituation eine familiäre Unterkunft suchen.

Vollzeitpflege

für Kinder, die vorübergehend oder längerfristig ein zuverlässiges Zuhause in einer Familie brauchen, weil sie für eine unbestimmte Zeit nicht von ihren Eltern betreut und erzogen werden.

So erreichen Sie uns:

Amt für Familie,
Jugend und Senioren
Titotstraße 7-9
74 072 Heilbronn

07131-56 28 43
www.heilbronn.de

Pflegekinderdienst

Claudia Becker:
07131-56 38 63
Claudia.Becker@stadt-heilbronn.de

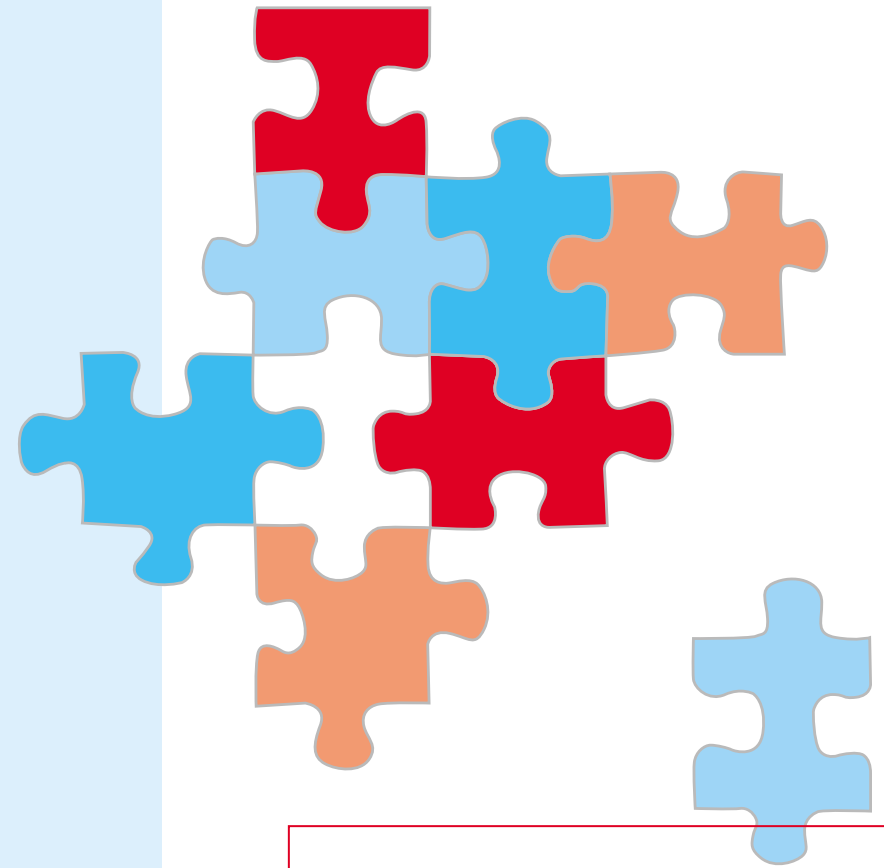
Marina Becker-Kremsler:
07131-56 35 79
Marina.Becker-Kremsler@stadt-
heilbronn.de

Hinweise von erfahrenen
Pflegeeltern erhalten Sie vom
Pflegeelternverein Heilbronn.

Frau Sieglinde Burkhardt:
07131-28 02 23

Frau Christa Mühleck:
07131-30 78 2

Für Fragen zur Tagespflege vermit-
teln wir Sie gerne weiter oder Sie
wenden sich an den **Tageseltern-
und Elternverein „Kinder, Kinder...“**
Stadt- und Landkreis Heilbronn:
07131-67 94 00



Vollzeit-Pflegefamilien gesucht!

Haben Sie noch einen Platz frei?

Sie möchten eine Pflegefamilie werden?

- Sie möchten ein Kind betreuen, das Tag und Nacht bei Ihnen lebt.
- Sie haben Freude am Zusammenleben mit Kindern und genügend Zeit, um dem Kind die Aufmerksamkeit zu schenken, die es braucht.
- Sie sind gesund, bringen Geduld und Toleranz, eine gehörige Portion Mut und nicht zuletzt Humor und Freude am Leben mit.
- Sie können sich in andere Menschen hineinversetzen und haben ein gutes Einfühlungsvermögen, um die besonderen Lebensumstände und die besondere Problematik des Kindes verstehen zu können.
- Sie vermitteln Liebe, Zuneigung und eine konsequente Erziehungshaltung.
- Sie zeigen Toleranz, die Gefühle Ihres Pflegekindes zu akzeptieren.
- Sie sind bereit, ein Pflegekind wie ein eigenes Kind zu behandeln, es aber zu gegebener Zeit wieder an die leiblichen Eltern zurückzuführen.
- Sie haben die Möglichkeit, einem Kind für kürzere oder eine längere Zeit ein zuverlässiges Zuhause anzubieten.

Was leisten Pflegeeltern?

- Pflegeeltern sind eine mögliche Hilfe für Eltern, welche die Erziehung ihrer Kinder nicht alleine bewältigen können.
- Pflegeeltern sind Menschen, die bereit sind, sich für Kinder zu engagieren, die nicht ihre eigenen Kinder sind.
- Pflegekinder sind häufig Kinder auf Zeit und die Pflegeeltern müssen darauf vorbereitet sein, sie auch wieder „loszulassen“.
- Pflegeeltern müssen den Kontakt zu den leiblichen Eltern des Pflegekindes fördern.

Welche Voraussetzungen bringen Sie mit?

- Sie verfügen über psychische und körperliche Gesundheit, belegt durch ein ärztliches Attest.
- Sie nehmen als Elternpaar an einem Einführungsseminar für Pflegestellenbewerber teil.
- Sie verpflichten sich die Datenschutzbestimmungen einzuhalten.
- Sie arbeiten mit dem Jugendamt und allen Fachkräften zusammen.
- Sie akzeptieren die Beziehung des Kindes zur Herkunftsfamilie.
- Ihr Alter entspricht einem natürlichen Eltern-Kind-Verhältnis.
- Sie verfügen über ausreichend Platz und haben wirtschaftlich und persönlich geordnete Verhältnisse.

Wir bieten den Pflegeeltern:

- Informationen und Hintergründe über alle Einzelheiten, welche die zukünftige Pflegefamilie betreffen
- Hilfe beim Entscheidungsprozess
- umfassende Aufklärung über das Kind und die Herkunftsfamilie
- Begleitung bei der Kontaktanbahnung und Eingewöhnung
- Ansprechpartner sein bei Fragen rund um das Pflegekind
- Begleitung der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Pflegefamilie
- Betreuung und Beratung während des gesamten Pflegeverhältnisses
- monatliches Pflegegeld, das den Lebensunterhalt des Pflegekindes deckt, als auch einen finanziellen Anteil für den erzieherischen Aufwand der Pflegeeltern enthält
- zusätzliche Leistungen im Einzelfall
- ein kostenloses Einführungsseminar
- kostenlose Fortbildungsveranstaltungen zu gewünschten Themen
- gemeinsame Aktivitäten wie z.B. ein gemeinsamer Ausflug im Sommer und das Pflegeelternfest im Herbst

Das Pflegekind muss mit seinen Bedürfnissen und seinem speziellen Hilfebedarf in die jeweilige Lebenssituation der Pflegefamilie passen.